



## Pressemitteilung

Ansprechpartnerin Brigitte Kohlberg  
Stv. Pressesprecherin  
Hochschulkommunikation  
Telefon 0921 / 55-5357  
E-Mail [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)  
Thema **Veranstaltung**

# Erfolg hat viele Namen, viele Gesichter und eine Bühne: den Bayreuther Ökonomiekongress.

**Europas größte Wirtschaftskonferenz universitären Ursprungs findet am 18. und 19. Mai 2017 auf dem Bayreuther Unicampus statt. Unter dem Leitgedanken ‚Von den Besten lernen‘ kommen seit 2009 einmal im Jahr Führungskräfte von heute und morgen aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft zusammen, um über aktuelle und zukünftige wirtschaftliche Problemstellungen und deren Lösungen zu diskutieren.**

Die Wirtschaftskonferenz, die von Anfang bis Ende von Studierenden der Universität Bayreuth geplant, organisiert, durchgeführt und nachbereitet wird, gilt als ‚das Davos in Bayreuth‘ und ist mit seinem Kongressprogramm – inklusive Get-together am ersten Kongressabend – ein Garant für generationenübergreifenden Austausch und Netzwerken zwischen den Führungskräften von heute und morgen. Unter dem Motto ‚Von den Besten lernen‘ diskutieren die Teilnehmer an den Kongresstagen mit rund 30 renommierten Referenten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft im Rahmen von Keynotes, Podiumsdiskussionen, Workshops, Fachvorträgen und Experteninterviews aktuelle wirtschaftliche Herausforderungen.



### 9. BAYREUTHER ÖKONOMIEKONGRESS

Kongresspräsident ist Prof. Dr. Klaus Schäfer, Inhaber des Lehrstuhls BWL I: Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre an der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth. Er sagt: „Was mich am Bayreuther Ökonomiekongress jedes Jahr aufs Neue begeistert? Mit Sicherheit das Umfeld: professionell durchorganisiert und charmant familiär. Dieser Mix schafft eine einzigartige Atmosphäre, die den Austausch mit Experten aus Theorie und Praxis und mit Studierenden fördert. Und Netzwerken zum Natürlichsten der Welt macht. Davon profitiere ich auch persönlich. Von den vielen interessanten Vorträgen und Gesprächen an diesen beiden Tagen nehme ich ganz viel mit, das mich weiterbringt – vor allem wertvolle Kontakte und jede Menge neue Ideen und Impulse.“



Die Eröffnungsrede ‚Menschen führen – Leben wecken‘ des diesjährigen Ökonomiekongresses hält Pater Dr. Anselm Grün (Donnerstag, 18. Mai 2017, 9.30 Uhr im Audimax). Er gehört zu den meist gelesenen deutschen Autoren der Gegenwart. Seine Bücher wurden in 30 Sprachen übersetzt. Der wirtschaftliche Verwalter (bis 2013) der Benediktiner Abtei Münsterschwarzach wurde 2007 mit dem Bundesverdienstkreuz und 2011 mit dem Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnet.

### **Beeindruckende Referentenliste**

Auch in diesem Jahr ist es dem studentischen Organisationsteam wieder gelungen, hochkarätige Referenten aus den unterschiedlichsten Bereichen zu gewinnen, die alle eins gemeinsam haben: Kompetenz und Erfolg in ihrer Disziplin.

Weitere Referenten sind Dr. Gregor Gysi (Politiker, Jurist und Rechtsanwalt), Dr. Bettina Volkens (Vorstandsmitglied der Deutschen Lufthansa AG), Werner Tiki Küstenmacher (Bestseller-Autor von bspw. ‚Simplify Your Life‘), André Schwämmlein (Gründer und Managing Director von FlixBus), Dr. Elke Eller (Vorstandsmitglied und Arbeitsdirektorin der TUI Group) u.v.a.m.

Kurzporträts aller Referenten gibt es hier:

<https://oekonomiekongress.de/kongress/referenten>



Auf großes Interesse bei den Teilnehmern dürfte auch der Vortrag von Colin Fernando stoßen, der am Donnerstag, 18. Mai 2017, um 15.30 Uhr im Hörsaal H17 im Gebäude NW II über ‚Markenführung schlägt Marketing – was erfolgreiche Marken anders machen‘ spricht. Colin Fernando ist Alumnus der Universität Bayreuth und leitete über mehrere Jahre eine Gruppe im studentischen Organisationsteam des Bayreuther Ökonomiekongresses. Der Markenexperte arbeitet als Senior Brand Consultant bei der BrandTrust GmbH.

**3.620 Zeichen, Abdruck honorarfrei, Beleg wird erbeten.**

### **Kontakt:**

**Carmen Schreyer**

Mitglied der Kongressleitung

9. Bayreuther Ökonomiekongress

c/o Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30 / B9

95447 Bayreuth

Telefon: 0921 / 73 00 459-0; Mobil: 0174 / 24 76 990

E-Mail: [c.schreyer@oekonomiekongress.de](mailto:c.schreyer@oekonomiekongress.de)

[www.oekonomiekongress.de](http://www.oekonomiekongress.de)



**UNIVERSITÄT  
BAYREUTH**

**Redaktion:**

**Brigitte Kohlberg**

Stv. Pressesprecherin – Hochschulkommunikation

Pressestelle der Universität

Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation – Marketing Communications

Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30 / ZUV, 95447 Bayreuth

Telefon: 0921 / 55-5324 oder -5357

E-Mail: [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)

[www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse](http://www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse)



## Kurzporträt der Universität Bayreuth

**Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten.**

Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth liegt im ‚Times Higher Education (THE) Young University Ranking‘ auf Platz 29 der 200 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung hat eine herausragende Position in der deutschen und internationalen Forschungslandschaft. Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.300 Studierende in 146 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, 232 Professorinnen und Professoren und etwa 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.